

37 Millionen flattern ins Haus

In den nächsten Tagen geht sämtlichen Haushalten eine Postwurfsendung der Stadtverwaltung Pforzheim über den Haushaltsplan für das Rechnungsjahr 1953 zu...

Wicht sind die einzelnen Posten von Einnahmen und Ausgaben sind aufgeführt, vielmehr hat die Stadtkammer, die im Auftrag des Oberbürgermeisters das Heftchen verfaßt, auch ausgerechnet, welche Summe auf den Kopf des Bürgers kommt...

Wer das Zahlenmaterial auch nur flüchtig überprüft, wird sichtlich beeindruckt von der Fülle der Aufgaben, die im Jahr 1953 bewältigt werden müssen...

Rommel-Film unter OB-Protoktorat Für den heute in Pforzheim anlaufenden Constantin-Film „Das war unser Rommel“ hat sich Oberbürgermeister Dr. Brandenburg nach Mitteilung des Rex-Kinos bereit erklärt, das Protoktorat zu übernehmen...

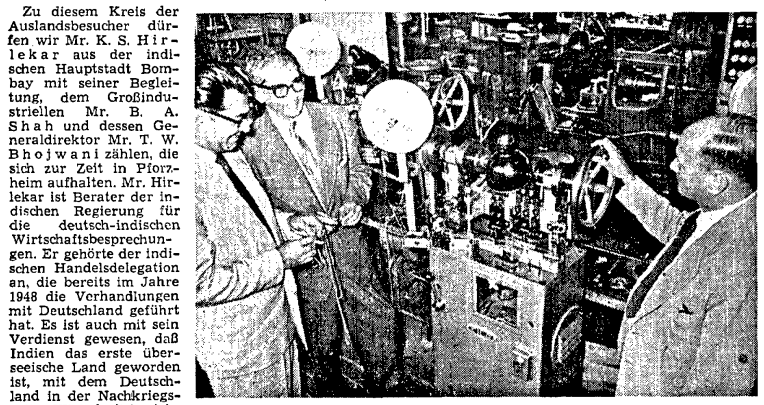
Sonnenschutzrollos in allen Ausführungen NOLTHENIUS Deimlingstraße 2

Filmes besonders hervorzuheben. Am Sonntag um 11 Uhr soll im Rex eine Festvorstellung stattfinden, bei der Dr. Brandenburg einleitende Worte sprechen wird...

Indische Wirtschaftler von Pforzheim begeistert

Internationale Anerkennung für die Leistungen unserer Industrie - Ein interessanter Besuch

Besuche ausländischer Wirtschaftler, Einkäufer und Urenfachleute in Pforzheim sind gewiss keine Seltenheit. Die Ständige Muster Ausstellung im Industriehaus ist ja geradezu wieder ein internationaler Treffpunkt geworden...



Unser Bild zeigt die indischen Wirtschaftler neben einer Kettenmaschine. Von links nach rechts: Generaldirektor Mr. Bhojwani, Großindustrieller Mr. Shah und Mr. Hirlekar, Wirtschaftsberater der indischen Regierung...

In das Gästebuch der Pforzheimer Firma eintrug. Dort ist mit seiner Unterschrift folgender Satz zweisprachig zu lesen: „Keine Macht kann Deutschland unterdrücken; davon bin ich überzeugt“

28 Jahre HEMDEN-Spezialist Krawatten Schumacher (Inh. Edmund Schumacher) Bahnhofstraße 6

von meinen Beobachtungen und Erfahrungen“. Mr. Hirlekar ist übrigens Mitglied der deutsch-indischen Studiengesellschaft in Stuttgart. Er wird noch einige Wochen in Deutschland verbringen.

Neue städtebauliche Perspektiven in der Innenstadt - großzügig, aber auch problematisch

Neue Hochhäuser entstehen oberhalb des Leopoldplatzes

Dreieck zwischen Bahnhof-, Kiehle- und Poststr. wird mit Wohn- und Geschäftshäusern bebaut - In nichtöffentlicher Stadtratssitzung beschlossen

Im nichtöffentlichen Teil der letzten Stadtratssitzung wurde über eine Reihe von Grundstücks- und Baugesuchheiten entschieden. Verschiedene Baugesuche über die Errichtung von Wohn- und Geschäftshäusern an städtebaulich wichtigen Punkten der Innenstadt sind genehmigt worden...

Die Städtische Pressestelle teilt über den nichtöffentlichen Teil der letzten Stadtratssitzung folgendes mit: Der Stadtrat beschloß über eine Reihe von Personal-, Grundstücks- und Baugesuchheiten. Verschiedene Baugesuche über die Errichtung von Wohn- und Geschäftshäusern an städtebaulich wichtigen Punkten der Innenstadt wurden genehmigt und, soweit erforderlich, unter gewissen Bedingungen...

Nachrichten von den Bestimmungen der Stadtbauordnung, der Landesbauordnung und des Ortsstraßennetzes erteilt. So genehmigte der Stadtrat ein Baugesuch zur Errichtung großzügiger Wohn- und Geschäftshäuser auf den Grundstücken Bahnhofstraße 7-9, Kiehlestraße 26, 28 und 30 sowie Poststraße 10...

Das Siloah bekommt eine neue Schwesternschaft

Umfassende Aufbaupläne und Neuorganisation - Krankenhaus-Vorstandsrat legt Bericht vor

Einen Ueberblick über die Arbeit im Krankenhaus Siloah legt der Verwaltungsrat des evangelischen Diakonissenvereins Siloah in seinem sechsten Jahresbericht 1952/53 vor. Er befaßt sich mit der Zeit von 1939 bis zur Gegenwart, den Kriegsjahren und dem Angriff, dem Wiederaufbau des Krankenhauses in der Nachkriegszeit und den Zukunftsplänen...

Der letzte Jahresbericht des Diakonissenvereins Siloah in Pforzheim erschien 1939. Der neu vorgelegte Bericht 1952/53 geht daher auch auf die Kriegsjahre und Nachkriegsereignisse ein. Er bekennt, daß dem Krankenhaus beim Luftangriff schwerste Schäden zugefügt wurden, die nur unter größten finanziellen Opfern in der Nachkriegszeit behoben werden konnten...

Neuregelung der gesamten Wirtschaftsführung und organisatorische Verbesserungen wurden erforderlich. Große Hilfe leistete hierbei der im März 1952 neu bestellte Verwalter Diakon Karl Görlich...

Errichtung einer Schwesternschule. Weiter wird die Bereitstellung guter Unterkünfte für die Schwestern verlangt. Auch diesem Wunsch soll statgegeben werden. Nach Möglichkeit soll ein Neubau für ein Schwesternheim erstellt werden...

Krankenbetrieb in vollem Umfang weitergeführt. Er wird zur Zeit vom Chefarzt Dr. Asal geleitet, der zugleich leitender Arzt der chirurgischen Abteilung ist. Die Abteilung wird geleitet durch Dr. Irma Feldweg für die geburtschilflich-gynäkologische Station und Dr. Huwald für die Augenstation...

Zwölf Mitglieder arbeiten im Verwaltungsrat. Der 1. Vorsitzende ist Otto Goldbach; Zum 2. Vorsitzender wurde Wohlfahrtspfarrer Dr. Schumacher bestellt. Als Oberschwester amtiert gegenwärtig noch Diakonissin Katharine Glöb. Das Siloah verfügt zur Zeit über eine chirurgische Abteilung mit 53 Betten, eine geburtschilflich-gynäkologische mit 47 und eine Augenabteilung mit zwölf Betten...

Der Jahresbericht schließt mit dem Hinweis, daß in der Zukunft noch intensive Arbeit erforderlich ist, zu dem alle dem Siloahwerk Verbundenen ein treue Mithilfe gebeten werden.

die ein Ankauf des gesamten Geländes verursacht hätte, nicht soweit gekommen, was von seiten der Planer ausdrücklich bedauert wird. Wo ursprünglich eine Lunge im Häusermeer vorgesehen war, wird dieses Gebiet nun zugebaut...

wohlfals Geschäftsviertel geeignet ist, über deren Wert als Wohnviertel aber die Meinungen sehr auseinander gehen.

Doch die Würfel sind gefallen. Das genannte Dreieck in der Innenstadt wird in Kürze nach einem Plan von Prof. Barning nach modernen Gesichtspunkten bebaut. Ein reizvoller und großzügiger Entwurf zur Gestaltung der neuen Häuser an der Kiehle-, Bahnhof- und Poststraße liegt vor...



Bals-Riehler-Moden hochwertig - elegant - preiswert PFORZHEIM, Bahnhofstraße 2-4

zweigeschossige Häuser mit Ladenfronten vorgesehen, das demnach gebaut wird. Diesem Eckpfeiler am oberen Teil des Straßendreiecks wird in einem späteren Bauabschnitt gegenüber dem Industriehaus am unteren Teil der Poststraße, zur Bahnhofstraße zu, als Gegenstück ein weiteres Hochhaus zugesellt...

Nach in diesem Jahr und noch mehr in der folgenden Zeit wird sich damit das bisherige Gesicht der Innenstadt vollständig verändern und ganz neue, wenn auch problematische städtebauliche Perspektiven aufweisen.

Bekannter Geschäftsmann 75 Jahre alt Ein bekannter Pforzheimer Handwerker und Geschäftsmann, Schuhmachermeister Fritz Heel in der Gottenstraße, begeht heute als Privatmann seinen 75. Geburtstag...



Schuhreparaturen auch die Anfertigung größerer Posten von Schuhen tätigte. Haus und Geschäft wurden durch den Angriff völlig zerstört. Nach dem Krieg wurden die Reparaturwerkstätte und das Verkaufsgeschäft in der Gottenstraße neu aufgebaut und im Jahr 1948 an die beiden Söhne des Besitzers übergeben...

Und wieder schlug gestern der Blitz ein

Mit Schaumlöschern in der Trafo-Station beim Germania-Platz - Vorgestern ein Barackenbrand

Hatte der Monat Juni schon Gewitter und Regen übergen gebracht, so zeigten sich auch die ersten Julitage nicht gerade von ihrer besten Seite. Das biffchen Sonne der letzten Tage machte noch keinen Sommer. Gestern nachmittag entlud sich schon wieder ein starkes Gewitter mit wolkenbruchartigem Regen über der Stadt...

Es begann mit ganz großen Tropfen, die vereinzelt niederfielen, während sich das Gewölk langsam über dem Stadtgebiet zusammenzog. Nach diesem „Vorspiel“ ergossen sich plötzlich innerhalb weniger Minuten gewaltige Wassermassen vom Himmel herab, und im Nu bildeten sich an den Rändern abschüssiger Straßen wieder reißende Bäche...

Seine Höhepunkt erreichte das Unwetter, als plötzlich an verschiedenen „Fronten“ die Blitze aufzuckten und plötzlich durch die Sirenen Feueralarm gegeben wurde. Ein Löschzug raste von der Kelterstraße hinaus zum Brötlinger Tal. Zunächst verlaute, daß bei der Firma Kasper durch Blitzein-

schlag ein Brand ausgebrochen sei. Tatsache war, daß der Blitz in die Hochspannungsleitung eingeschlagen hatte und das nahe dem Firmengebäude, unmittelbar hinter dem Germania-Platz stehende Transformatorhaus in Brand geriet. Die Feuerwehreinheiten rückten dem Gefahrenherd mit Schaumlöschern zu Hilfe, und es gelang ihnen, den Brand zu lokalisieren und schließlich einzunehmen. Der Sachschaden hielt sich in Grenzen.

Auch vorgestern schlug der Blitz ein Auch von dem Gewitter am Vormittag des 1. Juni wird ein Blitzinschlag gemeldet. Ein Blitzschlag in der Kanzlerstraße beim GU-Sportplatz war das Opfer. Das entstandene Feuer griff auf eine Baracke über, doch konnten herbeigesprungene Arbeiter durch schnelles Löschen größeren Schaden verhüten.

Die Wetterämter aber melden für die nächsten Tage zwar sommerlich warm, aber weiterhin Gewitterneigung! Wo bleibt nur der richtige Sommer dieses Jahr?

